

## **Zum 65. Geburtstag von Susanne Leutenegger Oberholzer: 6,5 News der Fachstelle für Gleichstellung Baselland März 2013**

→ Fachstelle: [www.gleichstellung.bl.ch](http://www.gleichstellung.bl.ch)

Sind Sie immer auf dem Laufenden? Besuchen Sie die Rubrik [Aktuell](#) auf unserer Website, welche regelmässig aktualisiert wird.

### **Wir gratulieren!**

#### **Ausschreibung: Chancengleichheitspreis beider Basel 2013**

#### **7. und 8. März: Equal Pay Day und Internationaler Tag der Frau**

#### **Mit Schweizer Delegation: UNO-Session zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen**

#### **Frauenquoten**

#### **Familien in der Schweiz**

#### **Reminder**

### **Wir gratulieren!**

Die Baselpolier Nationalrätin **Susanne Leutenegger Oberholzer** ist nicht nur eine erfolgreiche Finanz- und Wirtschaftspolitikerin. Seit den 1980er Jahren engagiert sie sich auch für die Gleichstellung im Kanton Baselland und in der Schweiz. Als Landrätin und später Präsidentin des Frauenrats – der heutigen Gleichstellungskommission – war sie Initiatorin der Fachstelle für Gleichstellung Baselland und des Chancengleichheitspreises beider Basel, der heute zum 18. mal ausgeschrieben wird. Die Aufnahme des Ziels



[Verbesserung der Chancengleichheit von Frau und Mann](#) in das aktuelle Legislaturprogramm des Bundes ist zu einem grossen Teil ihr Verdienst. Als Präsidentin der Gemeinsamen Opferhilfe beider Basel setzt sie sich auch neben der Politik für die Opfer von Häuslicher Gewalt ein. Wir gratulieren Susanne Leutenegger Oberholzer ganz herzlich zu ihrem heutigen 65. Geburtstag und widmen ihr als Dank für ihren konsequenten Einsatz diesen Newsletter: Chancengleichheitspreis, gleicher Lohn für Frauen und Männer, Prävention von Gewalt an Frauen, Frauenquoten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf – alle Themen des Newsletters sind mit der politischen Arbeit von Susanne Leutenegger Oberholzer verbunden. [Homepage SLO](#)

### **Ausschreibung: Chancengleichheitspreis beider Basel 2013**

Chancengleichheit zahlt sich aus – für die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Politik. 25 Institutionen, Organisationen und Personen sind seit 1996 mit dem mit CHF 20'000.- dotierten Preis ausgezeichnet worden. [Bewerben Sie sich jetzt](#) für den Chancengleichheitspreis 2013. [www.chancengleichheitspreis.ch](http://www.chancengleichheitspreis.ch)

## **7. und 8. März: Equal Pay Day und Internationaler Tag der Frau**

Frauen haben in Sachen Lohn ein Minus in der Tasche. Bis zum 7. März müssen sie arbeiten, um für gleichwertige Arbeit den Lohn zu erhalten, über den Männer schon am 31. Dezember verfügt haben. Deshalb gibt es den [Equal Pay Day](#) mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Schweiz. Zum Internationalen Tag der Frau am 8. März hat das Bundesamt für Statistik (BFS) die Situation der Gleichstellung in der Schweiz evaluiert. Es stellt positive Entwicklungen sowie Fortschrittspotential fest. [Medienmitteilung](#). Für die Rechte der Frauen und zur Hinterfragung von Rollenbildern gibt es am 8. März einen [Flashmob](#) in der Basler Innenstadt und eine [Lesung mit Musik](#) in Liestal.

## **Mit Schweizer Delegation: UNO-Session zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen**

Am 4. März hat in New York die [57. Sitzung der Kommission für die Stellung der Frau](#) des UNO-Wirtschafts- und Sozialrats begonnen. Vize-Chefin der Schweizer Delegation ist Sylvie Durrer, Direktorin des [Eidgenössischen Büros für Gleichstellung \(EBG\)](#). Im Zentrum der diesjährigen Session stehen die Möglichkeiten zur Verhinderung und Prävention aller Formen von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Bei einem Anlass, den die Schweiz mit Australien und UN-Women organisiert, steht unter anderem die Frage der wirtschaftlichen Unabhängigkeit von Frauen im Zentrum der Diskussion. [Medienmitteilung](#)

## **Frauenquoten**

Zwei Drittel der Arbeit auf der Welt wird von Frauen erledigt, die Hälfte der Lebensmittel von Frauen produziert. Aber Frauen sind in politisch und wirtschaftlich einflussreichen Positionen noch immer stark untervertreten. Die Frauenquote ist ein erfolgversprechendes Instrument gegen diese missliche Situation. Eine [Abendveranstaltung](#) am 12. März in Basel und die [Jahrestagung post Beijing](#) am 23. März in Bern beschäftigen sich mit diesem Thema.

## **Familien in der Schweiz**

Am vergangenen Sonntag scheiterte der Familienartikel am Ständemehr, obwohl 54,3 Prozent der Stimmenden sich dafür aussprachen. Eine Untersuchung zeigt: Familien mit drei oder mehr Kindern sind in der Schweiz dreimal häufiger armutsgefährdet als Familien mit nur einem Kind. [Details](#). Die ausgeglichene Belastung von Frau und Mann durch Erwerbsarbeit und Haus-/Familienarbeit ist ein Indikator des aktuellen Legislaturprogramms des Bundes. Informationen zur Entwicklung von 1997 bis 2010 finden Sie [hier](#) und im [Baselbieter Familienbericht](#). Wir bleiben dran.

## **Reminder**

Diskutieren Sie kommende Woche am 13. und 14. März mit Expertinnen und Experten in [Liestal](#) oder [Basel](#) zum Thema „So viel Sex?! Sexualisierung im Alltag von Jugendlichen“. Und denken Sie daran, sich anzumelden für den [Weiterbildungskurs](#) „Mit Fairness zum Erfolg – Gleichstellungsgesetz kompetent anmelden“ im April.

## **Unter [www.gleichstellung.bl.ch](http://www.gleichstellung.bl.ch) finden Sie Aktuelles rund ums Thema Gleichstellung von Frau und Mann.**

Datenschutz und Abmelden: Dieser Newsletter wird Ihnen nur mit Ihrem Einverständnis gesandt. Ihre Adresse wird nicht weitergegeben. Wenn Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich jederzeit mit einer E-Mail an [ffg@bl.ch](mailto:ffg@bl.ch) abmelden.

**Vielen Dank, dass Sie diesen Newsletter an weitere interessierte Personen senden!**